

# Gesetz-Blatt

für das

## Königreich Bayern.

**N<sup>ro.</sup> 11.**

München, den 9. September 1843.

**Inhalt.**

Gesetz, die Competenz des Kassationshofes für die Pfalz als Revisionsgericht betreffend.  
(Beilage IX. zum Abschiede für die Ständeversammlung.)

**Gesetz,**  
die Competenz des Kassationshofes für die Pfalz  
als Revisionsgericht betreffend.

**Ludwig,**  
von Gottes Gnaden, König von Bayern,  
Pfalzgraf bey Rhein,  
Herzog von Bayern, Franken und in  
Schwaben &c. &c.

Wir haben nach Bernehmung Unseres  
Staatsrathes mit Rath und Zustimmung  
Unserer Lieben und Getreuen, der Stände des

Reiches, in Beziehung auf die Competenz des  
Kassationshofes der Pfalz als Revisionsgerichtes,  
beschlossen und verordnet, wie folgt:

**Artikel 1.**

In den Fällen, in welchen der Kassations-  
hof Aufhebung eines Erkenntnisses und Noth-  
wendigkeit der Revision erkannt hat, soll er so-  
dann die Verhandlung und Entscheidung der  
Hauptsache an ein anderes, dem Vertheil, des-  
sen Urtheil kassirt worden ist, gleichgestelltes  
Gericht verweisen.

Ausgenommen sind die Fälle, wo der Kas-  
sationshof

1) in seiner Eigenschaft als Revisionsgericht,